



Die Ordensfrau **Schwester Aurieta D. Xenofonte**, 71 J. ist Mitglied der brasilianischen Ordensgemeinschaft „Vom Gekreuzigten Jesu“, gegründet 1928 in Sao Paulo mit dem Auftrag, die Ärmsten zu suchen.

Müde im Kloster zu leben und mit einem starken Willen inmitten des Volkes zu arbeiten und mit Unterstützung von Dom Helder Câmara, zog es sie 1974 nach Brasília Teimosa. Es begann sehr wahrscheinlich einer der ersten Erfahrungen innerhalb der Ordensgemeinschaften, die inmitten des Volkes lebten. 1982 lernte sie bei einem Besuch in Deutschland Pater Beda kennen. Von da an half der Aktionskreis mit Unterstützungen zunächst die Kinder- und Jugendarbeit von Schwester Aurieta in Brasília Teimosa und später auch auf der Ilha de Deus, gerufen von den engagierten Frauen des Elendsviertels. Zum ersten Mal im Jahre 2002 kam Schwester Aurieta mit drei jungen Leuten aus dem Projekt und gemeinsam zeigten sie in Deutschland die Erfolge der Förderung. Damit begann für den Aktionskreis Pater Beda der Kulturaustausch mit Partnerprojekten aus Brasilien.

Schwester Denise de Sousa, 37 J., geboren und aufgewachsen in der Bauerschaft Romualdo in Crato/CE. Ihre Kindheit und Jugend war schwierig, es gab oft Dürren, wenig Früchte und Brot. Schwester Denise arbeitete schon als Kind mit auf dem Feld und kümmerte sich um die Tiere. Mit acht Jahren zog sie mit ihrer Familie in die Stadt. Der ältere Bruder half ihr, damit sie das Gymnasium beenden konnte. Alle Geschwister mussten neben der Schule arbeiten. Im November 1991 kam sie zur Turma do Flau auf Einladung von Schwester Aurieta. Im Jahr 2000 trat Schwester Denise in den Orden der Missionarinnen vom Gekreuzigten Jesu ein. 2005 nahm sie auf Einladung des Aktionskreises, gemeinsam mit Schwester Aurieta und 11 Jugendlichen, am Weltjugendtag in Deutschland teil. 2008 begann sie zusätzlich ein Studium der Sozialwissenschaften an der Bundesuniversität von Pernambuco.



Francisco Hélio Alves da Costa, 33 J., geboren in Juazeiro do Norte/CE. Nach den Grundstudien absolvierte er einige Kurse in Musik. Seit 13 Jahren verheiratet und Vater zweier Kinder. Schon jung begann er mit Freunden in einer Bretterhütte in einem Elendsviertel Armen zu helfen, die ohne Bildung und Würde lebten. Drei Jahre hintereinander weilte er für je drei Monate in Deutschland auf Einladung des Aktionskreises Pater Beda. Vor vier Jahren begann er „Unser Heim“ am Rande von Juazeiro do Norte mit Unterstützung des Aktionskreises aufzubauen. Heute ist er außerdem Mitarbeiter der Stadtverwaltung und für die wirtschaftliche Entwicklung vor Ort verantwortlich. Hélio begleitet die Gruppe als Musiker und Sänger.

Laurecy Dias dos Santos, 41 J.

Ausgebildete Sportlehrerin durch die Universität von Pernambuco. Danach Ausbildung zur Erzieherin durch die Universität von Paraíba. Sie ist heute Sportlehrerin in den öffentlichen Schulen des Staates Pernambuco. Ehrenamtlich arbeitet sie mit als Lehrerin in der Projektschule „Saber Viver“, mit Stunden für Gymnastik für Erwachsene und Senioren. Und daneben gibt sie Tanz- und Theaterunterricht. Ihr Besuch wird finanziert durch das Kulturministerium von Pernambuco.

